

Rettungsfähigkeit - dringend

Beitrag von „Talida“ vom 15. März 2004 21:24

Ich brauch mal wieder eure Hilfe.

So wie's aussieht muss ich nun endlich doch diese elende Rettungsfähigkeit erwerben um eine Chance auf eine feste Stelle zu haben. Bisher hab ich mich geweigert, weil ich schon zu viele schaurige Geschichten über Badeunfälle gehört habe bzw. viele Schulleiter ihre Verantwortung nicht ernst nehmen und uns Berufsanfänger alleine mit einer Schülergruppe ins Schwimmbad schicken.

Von Freundinnen bekam ich geschildert, dass sich dieses 'Scheinchen' an ein, zwei Abenden erwerben lässt. Nur - diese Angebote scheint es nicht mehr zu geben!

Ich hab mir schon die Finger wund telefoniert und werde immer nur zur DLRG verwiesen, die mir einen Silber-Abzeichen-Kurs plus Erste-Hilfe-Maßnahme verabreichen will! Das kann doch nicht wahr sein!

Hinz und Kunz hat diese Rettungsfähigkeit, aber bitte woher??? Ich kenne Leute, die schon aufgrund ihrer sonstigen 'Sportlichkeit' nie im Leben dieses Silberabzeichen gemacht haben können. Gibt es da einen Geheimtipp und Strucki weiß wieder von nix?

ziemlich belämmerte Grüße

strucki 

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 15. März 2004 21:58

hallo strucki,

leider kann ich dir nicht konkret sagen, ob und wo du die rettungsfähigkeit erwerben kannst. ich selber habe sie im januar 2000 erstmalig nachgewiesen und im vergangenen mai noch einmal, meinem gewissen zuliebe. es ist so, dass du (mittlerweile) die rettungsfähigkeit nur einmal nachweisen musst, solltest du jedoch vor gericht landen, wirst du mit sicherheit gefragt werden, ob du denn die möglichkeit gehabt hättest, diese zu wiederholen...

... entschuldige, das ist natürlich keine antwort auf deine frage.

was ich eigentlich sagen wollte: ich habe die kurse damals aus dem fort- und weiterbildungskatalog sport herausgesucht, kann dir aber nicht sagen, ob diese noch

angeboten werden. da ja unheimlich viele fortbildungen weggekürzt werden, kann es natürlich sein, dass es sie wirklich nicht mehr gibt...

in welchem regierungsbezirk bist du noch einmal? den fortbildungskatalog habt ihr sicher an der schule, oder? könnte sonst für dich in dem der bezirksregierung köln nachsehen...

eine gute nacht wünscht eine

grundschullehrerin

Beitrag von „nofretete“ vom 15. März 2004 22:09

Hallo Strucki,

ich werde die Rettungsfähigkeit an zwei Abenden im April beim hiesigen DRLG machen. Es scheint sich aber nur um die kleine REttungsfähigkeit zu handeln, aber die Schulen schreiben ja in ihren Auschreibungen nicht, welche genaus sie wollen. Die große mache ich dann im September nach. Gruß NOf.

P.S. habe gehört, dass auch die Schulämter so was im Angebot haben, Ronja erwähnte so was mal, mail sie doch mal per PM an.

Beitrag von „Talida“ vom 15. März 2004 22:56

Ja, es ist leider so, dass die einzige Veranstaltung in unserem Fortbildungskatalog schon im Januar war (typisch für mich ...) bzw. wahrscheinlich überlaufen war oder auch abgesagt werden musste. Bei uns finden bis auf Weiteres keine Fortb. mehr statt!

Ich hab's wie gesagt über die DLRG versucht, aber die zitieren nur irgendeinen Erlass, nach dem Lehrers etwas Adäquates zum Silberabzeichen haben müssen. Vielleicht sind die in meine Ortsverband einfach nur pingelig und ich muss in den Nachbarstädten mal anrufen.

Ich möchte ja diese 'kleine' Rettungsfähigkeit auch nur so schnell wie möglich für die nächsten Bewerbungen. Falls ich mich damit nicht fit fühle, mache ich selbstverständlich einen ausführlichen Kurs. Das ist mir nur im Moment zu viel, weil ich wahrscheinlich auch ne große Relifortbildung mache ...

Wozu tun wir uns das an?

strucki

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 15. März 2004 23:04

ach strucki,

diese frage habe ich mir auch schon oft gestellt.

dabei darf ich mich nicht beschweren, da ich ja mittlerweile eine feste stelle habe. englisch und montessori sind ja auch nur "just for fun"...

ich drücke dir die daumen, dass es endlich mal klappt!

ich habe damals beim dlrg ein abzeichen gemacht, ich glaube das war aber nur bronze...



(wollte beim sporthochschuleignungstest nicht schwimmen...)...

seit wann machst du noch einmal vertretung?

ganz viel glück wünscht dir eine

grundschullehrerin

Beitrag von „Tanja“ vom 16. März 2004 08:34

Hallo, also ich bin Lehrerin und Mitglied in der DLRG. Es ist so:

Es gibt die kleine und die große Rettungsfähigkeit für Lehrer und Rettungschwimmerscheine in Bronze, Silber und Gold. Was man genau machen muss kann man irgendwo auf der DLRG-Seite nachlesen (würde es mal bei google eingeben). Wenn bei uns jemand die Rettungsfähigkeit erwerben will, gibt es soweit ich weiß, von größeren Ortsgruppen Kurse speziell für Lehrer, die dann, wie gesagt, ein oder zwei Abende dauern. Kommt jemand zu uns, in unsere kleine Ortsgruppe macht dieser meist das Rettungsschwimmabzeichen in Silber. Denn die normale Rettungsfähigkeit, naja, die kann man sich auch schenken sag ich mal ganz böse. Wenn man das gemacht hat nützt das meist nicht viel, ist eigentlich, meiner Meinung nach, nur für Bewerbungen. Außerdem gilt sie, soweit ich weiß auch nur fürs Hallenbad, freie gewässer, also z.B. auf Klassenfahrten darf man erst mit dem Abzeichen Silber beaufsichtigen. Die meisten machen Silber, weil die Badeaufsicht eben eine heikle Sache ist und sie sich damit viel sicherer fühlen als mit der normalen Rettungsfähigkeit. Nur leider ist der Schein mit erheblich mehr aufwand verbunden (Kurse von ca. 6-8 Badstunden, Theorieabend von ca. 4 Std und ein EH-Kurs). Aber zur Sicherheit der Kinder empfiehlt die DLRG meist eben diesen Schein, weil er viel ausführlicher ist

Beitrag von „Petra“ vom 16. März 2004 14:23

Hi Strucki,

ich war auch zu einem Kurs angemeldet, der über 2 Tage (Nachmittle?) ging. Ausgeschrieben war er im offiziellen Fortbildungsheftchen Sport, das in jeder Schule "rumfliegt" ;))

Ich musste mich dann aber aufgrund es heimlich eingezogenen Bauchbewohners wieder abmelden*gg*

Ehrlich gesagt, wäre mich der DLRG Kurs, über den ich mich auf informiert habe, lieber gewesen. Ist zwar mehr Aufwand und Anstrengung, aber es gibt dir auch mehr Sicherheit. Gerade weil du dir deshalb berechtigte Sorgen machst, wäre so ein intensiver Kurs doch angebrachter, als so ein Ruck-Zuck-Kurs.

Sind nicht eh alle Fortbildungen bis auf Weiteres abgesagt? Oder welche Fortbildungen sind davon betroffen??

Ich drück` dir die Daumen!!!

Ist denn was passendes dabei bei den NRW-Stellen?

Gruß

Petra

Beitrag von „Talida“ vom 16. März 2004 22:49

Grundschullehrerin

Ich habe Ende '98 mein Examen gemacht und bin seit 9/99 im Vertretungsdienst. Mir reicht's auch langsam. Sammel seit Tagen alle Unterlagen für die Bewerbungen ein, alle Scheinchen, die irgendwie Anklang finden könnten. Es ist traurig. Ich habe für wirklich jedes Fach irgendeine Fortbildung gemacht und es fehlt anscheinend immer noch was. Monti-Diplom und Englisch haben wohl auch schon zu viele ...

Tanja

Danke für die Info. Ich hatte beim Herumtelefonieren und -mailen den Eindruck, dass nicht jede Ortsgruppe des DLRG über die Möglichkeit dieser Kurse für Lehrer informiert ist! Denn ich möchte ja gar nicht verpflichtet sein, an jedem Badesee, den ich ja auch mal privat aufsuche, Lebensretter spielen zu müssen! Ich brauche wirklich nur eine Bescheinigung fürs Hallenschwimmen. Die Vorgaben hab ich auf irgendeiner Seite gelesen (bin fleißiger Googler).

Heute sagte mir eine Bekannte, Vorschrift sei das Bronzeabzeichen plus EH. Also werd ich zum nächsten Kurs gehen und mir die Teilnahme bestätigen lassen, fürchte aber, das die strengen DLRG'ler sich nicht darauf einlassen werden.

Damit keine Missverständnisse aufkommen: Ich möchte einen ausführlichen Kurs machen und gut vorbereitet sein. Nur brauche ich für die Bewerbungen schnell eine Bescheinigung, damit es nicht daran scheitert. Danach mache ich so oder so einen Bronzekurs.

Petra

Alle Fortbildungen von Schulamt, BezReg etc. sind schon gewesen oder abgesagt. Pech für mich!

Es sind ein paar interessante Ausschreibungen dabei. Aber, die auf mich passen würden, sind eben aufgrund der vielfältigen Qualifikationen so speziell, dass die Vermutung nahe liegt, dass die Stelle für jemanden Bestimmtes ausgeschrieben ist. Und da hilft dann leider meine Note nicht weiter.

Ich werde trotzdem ein paar Bewerbungen schreiben. Nicht so viele wie bisher. Vielleicht werde ich wenigstens mal zu einem Gespräch eingeladen.

Danke fürs Daumendrücken! Diese und nächste Ausschreibungsrounde mach ich noch mit. Dann ist Schluss.

strucki (die trotz allem immer noch Hoffnung hat)

Beitrag von „Talida“ vom 13. April 2004 17:17

So, nun komme ich gerade von vier Stunden Schwimmtraining. Habe mir das privat organisiert und ein DLRG-Mensch wird mir dann die Prüfung für das Bronzeabzeichen abnehmen.

Wie habt ihr das geschafft?

Es ist echt ne Menge für einen 'Urlaubsschwimmer' und braucht eine ziemliche Kondition. Die Rettungsgriffe sind einfach, aber wie schwimme ich mit dem Abzuschleppenden ohne selbst abzusaufen. Das ist für so ne kleine Ausgabe wie mich ziemlich schwierig.

Auch das lange und tiefe Tauchen muss ich noch üben. Schwierigkeiten werde ich bei den verschiedenen Sprüngen vom 1-Meter-Brett (pure Angst!) und beim Schwimmen mit Kleidern haben.

Mein Fazit: Seid froh, wenn ihr das 'Lehrer-Seepferdchen' noch machen konntet. Ich bin froh, wenn ich Bronze schaffe. Mehr ist wohl nicht drin.

Grüße von einer erledigten strucki, die sich jetzt erstmal nen Espresso gönnt.

Beitrag von „Tanja“ vom 15. April 2004 08:34

Das Tauchen und das Springen finde ich auch sehr unangenehm, aber das Schwimmen in Kleidern ist bei Bronze glaube ich so angelegt, dass man es auch als Urlaubsschwimmer schaffen kannen. Bleib ganz ruhig dabei und denke nicht an die Zeit, die dir davonlaufen könnte, dann klappt es am besten. Viel Glück!

Beitrag von „Talida“ vom 15. April 2004 20:10

Tanja

Gut, dass du dich nochmal meldest! Eine wichtige Frage für dich als DLRG-Fachfrau: Ich habe mittlerweile diesen Erlass gefunden (kleine/große Rettungsfähigkeit) und sogar einen Link dazu:

<http://www.dlrg.de/Gliederung/Nor...ersen/Grefrath/>

Falls ich das Rettungsschwimmabzeichen Bronze nicht schaffe, kann ich ja wahrscheinlich darauf zurückgreifen. Was mich jetzt stutzig macht, ist die Erwähnung der 'lebensrettenden Sofortmaßnahmen'. Ist das nicht der Erste-Hilfe-Kurs, den man zum Führerschein braucht? Mir hat man aber den ausführlichen Kurs als Voraussetzung genannt, d.h. 8 Doppelstunden. Was ist denn nun richtig bzw. empfehlenswert?

Die Kurse werden recht häufig von den Maltesern oder vom DRK angeboten. Das ist nicht das Problem. Die Frage ist, ob ich die zwei Tage, die ich dafür benötige (Samstag und Sonntag) noch vor der nächsten Bewerbung einplanen muss. Das ist dann ein Problem! Bisher habe ich in keiner Ausschreibung etwas von einem Erste-Hilfe Kurs gelesen. Ich könnte ihn also auch später machen oder bekomme ich dann die Rettungsfähigkeit nicht bescheinigt? Panik!

Grüße von strucki, die vor lauter Zeitdruck keine Entspannung findet ... 

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 16. April 2004 00:55

arme strucki,

leider bin ich keine fachkundige dlrg-fachfrau und kann dir nur sagen, wie es bei mir war. wir haben an zwei halben tagen den erste-hilfe-kurs absolviert. vielleicht kannst du dich ja anmelden und in den bewerbungen schreiben, dass du den erste-hilfe-kurs dann und dann machen wirst?

ich drücke dir auf jeden fall fest die daumen
und wünsche allen einen gute nacht,

grundschullehrerin

Beitrag von „Mayine“ vom 2. Mai 2010 16:24

Ich beginne morgen meinen Rettungsschwimmkurs Bronze bei der DRLG und habe schon jetzt ziemlich Respekt davor. Ist es für einen mittleren Schwimmer zu schaffen? Große Angst habe ich vor dem Kleiderschwimmen und dem Abschleppen.

Sind die Prüfungsteile alle nacheinander zu schaffen oder darf man sich zwischendurch eine Pause gönnen?

Ich bin gespannt auf eure Erfahrungen.

Die schon etwas Angst habende
Mayine

Beitrag von „Liselotte“ vom 2. Mai 2010 16:50

Ich habe den Schein an mehreren Terminen gemacht. Am anstrengsten fand ich die Kombiübung, bei der man am Ende noch jemanden aus dem Becken tragen muss, aber auch das ist machbar und ich bin keine super Schwimmerin. Mach dir nicht zu viele Sorgen.

Beitrag von „Debbie“ vom 2. Mai 2010 18:11

Ich hab das damals bei der DLRG an mehreren Tagen gemacht. Dabei waren Leute aus verschiedenen Berufen. Alle nicht die Supersportler.

Und: Es haben alle geschafft.

Du schaffst das auch!! Keine Panik.

Viele Grüße

Debbie

Beitrag von „Mayine“ vom 2. Mai 2010 19:35

Wird das alles an einem Tag geprüft? Oder wird jedes Mal ein bestimmter Bereich geübt und anschließend geprüft?

Liebe Grüße

Mayine

Beitrag von „Liselotte“ vom 2. Mai 2010 20:26

Letzteres. Also zumindest war es bei uns so. Waren nicht so viele, alle auf einem unterschiedlichen Stand und haben dann immer das gemacht, was noch fehlte.

Beitrag von „radulli“ vom 2. Mai 2010 23:25

also hier in meck-pomm musst du alle 2 Jahre deine rettungsfähigkeit nachweisen, um dann auch im schwimmunterricht arbeiten zu dürfen. ich habe es gerade hinter mir. erstmalig habe ich den rettungsschwimmer 1995 gemacht und dann alle 2 Jahre wiederholt.

aber es ist schaffbar 😊

viel glück!!!!

Beitrag von „Debbie“ vom 3. Mai 2010 16:00

Also bei mir wurde bei jedem Termin immer einzelne Prüfungen gemacht. Geht aber auch alles an einem Tag. Frag einfach bei deiner DLRG nach.

Viele Grüße

Debbie